



Heilkräuterpädagogik



0861P

Diplomlehrgang Heilkräuterpädagogik

Ein Leben mit Kräutern und Natur ist eine Leidenschaft. Getragen von Rhythmen ist diese Lebensweise Balsam für Körper, Geist und Seele. Sie lernen die Natur zu lesen, sie zu verstehen, damit zu arbeiten und Ihr Wissen im Rahmen von Workshops weiterzuvermitteln.

Angelehnt ist der Lehrgang an den natürlichen Jahreskreis, um dann auch besser damit arbeiten zu können. Es wird ein tiefes Verständnis für die Natur und deren bereitgestellte Heilpflanzen vermittelt und erarbeitet.

Die Inhalte:

- **Geschichte der Kräuterkunde**
- **Pflanzenfamilien**
- **Inhaltsstoffe**
- **Saisonelle Heilkräuter bestimmen**
Es werden abgestimmt zur Jahreszeit, Kräuterwanderungen und regionale Exkursionen gemacht um das Bestimmen in jeder Wachstumsphase zu lernen.
- **Frauenkräuter**
Rezepte und Anwendungen mit Frauenkräutern
- **Möglichkeiten der Kräuterverarbeitung**
Zusammenstellen eigener Teerezepte, Kochen von Sirupen, Herstellen von Heilölen und Heilsalben, Anwendungsmöglichkeiten Bäder, Kräuter in der Küche, Erarbeiten eigener Blütenessenzen und Hydrolate, alte Anwendungen der heiligen Hildegard von Bingen und Oxy-mel als isotonisches Getränk
- **Sammelzeitpunkt und Ernte: Trocknung und Lagerung**
- **Naturkosmetik**
Grundausrüstung zum Herstellen diverser Produkte, Rohstoffe in der Naturkosmetik, Herstellen von emulgierten Cremes, Gels und Deos
- **Räuchern**
Möglichkeiten und Arten des Räucherns, Wirkung und Zusammenstellung einzelner Kräuter in der Räucherkunde, Erarbeitung eigener Rezepte
- **Kräuterpädagogik**
Workshops planen und gestalten mit Erwachsenen und mit Kindern

- **Jahreskreisfeste**
- **Ausarbeitung Herbarium**
- **Rechtliche Möglichkeiten**

Die Zielgruppe:

Der Diplomlehrgang richtet sich an kräuterinteressierte Personen, welche das erlernte Wissen in den Alltag integrieren wollen, aber auch an solche die Kurse, Projekte und Workshops gestalten wollen, z.B. für Kinder, für Erwachsene, für Kindergärten oder Schulen.

Die Lernziele:

- Sie kennen die Geschichte der Kräuterkunde.
- Sie sind in der Lage verschiedene Kräuter zu bestimmen und saisonal zuzuordnen.
- Sie wissen über Inhaltsstoffe Bescheid und kennen die verschiedenen Möglichkeiten der Kräuterverarbeitung.
- Sie erlernen die Grundlagen, Arten des Räucherns und können eigene Rezepte herstellen.
- Sie sind in der Lage das erworbene Wissen verständlich und praxisnah in Form von Vorträgen und Seminaren weiterzugeben.

Der Abschluss:

Im Rahmen des Lehrgangs muss eine Diplomarbeit verfasst werden. Die Abschlussprüfung wird in Form einer schriftlichen Prüfung abgehalten. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein WIFI-Zeugnis und ein WIFI-Diplom. Zur Erlangung des WIFI-Zeugnisses und des WIFI-Diploms sind 75% Anwesenheit und die positive Beurteilung der Diplomarbeit und Abschlussprüfung notwendig.

Die Lehrgangsleitung:

Tanja Mittendorfer oder Waltraud Müller

112 Trainingseinheiten



Der empfohlene Vorkurs

Kostenlose Informationsveranstaltung
Heilkräuterpädagogik (0860P)



0862P

Aufbaulehrgang Heilkräuterpädagogik

vertiefende Inhalte und Hildegard von Bingen

Im Aufbaulehrgang für Kräuterpädagoginnen und -pädagogen wird das Kräuterwissen vertieft und die vielfältigen Verarbeitungsmöglichkeiten in Theorie und Praxis erlernt. Traditionelle Kräuterheilkunde sowie die Pflanzenheilkunde der heiligen Hildegard von Bingen bilden dabei eine wichtige Grundlage für die Anwendungsmöglichkeiten in der modernen Kräuterpädagogik. Durch das Verständnis für das Zusammenspiel der Heilpflanzen auf den Körper können die Absolventinnen und Absolventen ein tieferes Verständnis für die Heilwirkung der Pflanzen erlangen.

Die Voraussetzung:

Abschluss des Diplomlehrgangs Heilkräuterpädagogik (0861P)

Die Inhalte:

- Vertiefung des bereits Erlernten
- Leben und Wirken der hl. Hildegard von Bingen
- Grundsätze der Ernährungslehre nach Hildegard von Bingen
- Heilpflanzen in der Hildegardmedizin und Viersäfte Lehre
- Weitere Extraktionsmöglichkeiten der pflanzlichen Inhaltsstoffe – vegan und alkoholfrei „Vertiefung pädagogischer Fähigkeiten
- Heilkräuter für die Hauptorgane – Leber, Nieren, Magen – Darm, Herz, Lunge und Haut

Die Lernziele:

- Sie kennen weitere Verfahren zur Kräuterverarbeitung
- Sie kennen die Pflanzenheilkunde und weitere Heil-anwendungen nach Hildegard von Bingen.
- Sie können einfache Hildegardarzneien herstellen und Heil-verfahren nach Hildegardmedizin anwenden.
- Sie kennen die verschiedenen Heilpflanzen und Gewürze für die verschiedenen Organe im Menschen
- Sie sind in der Lage, das Wissen in Form von Vorträgen und Seminaren weiterzugeben.

Die Lehrgangsleitung:

Tanja Mittendorfer oder Waltraud Müller

64 Trainingseinheiten



Der empfohlene Vorkurs

Kostenlose Informationsveranstaltung
Heilkräuterpädagogik (0860P)

WIFI. Wo Wissen zu Hause ist.



Ing. Stefan Wahlmüller, PMM
stefan.wahlmueller@wifi-ooe.at
05-7000-7390



Pia Gessl
pia.gessl@wifi-ooe.at
05-7000-7391

Ihre Ansprech- personen



13 x in Oberösterreich
wifi.at/ooe

